

## Sicherheitsdatenblatt

In Übereinstimmung mit Anhang II der REACH-Verordnung (EU) 2020/878

### ABSCHNITT 1. Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1. Produktidentifikator

|             |                                                  |                        |                        |
|-------------|--------------------------------------------------|------------------------|------------------------|
| Kode:       | [DES103] 484000008416                            | [DES507] 484000008417  | [DES204] 484000008384  |
|             | [DFG271] 484000008510                            | [DES708] 484000008496  | [DES112] 484000008630  |
|             | [DES508] 484000008851                            | [DES509] 484000008852  | [KDES214] 484000008584 |
|             | [KDES216] 484000008631                           | [KDES212] 484000008412 |                        |
| Bezeichnung | Entkalker Waschmaschine und Geschirrspülmaschine |                        |                        |
| UFI:        | PH00-Y0KR-P00W-MX1X                              |                        |                        |

#### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

|                         |                                                 |
|-------------------------|-------------------------------------------------|
| Beschreibung/Verwendung | Entkalker für Waschmaschinen und Geschirrspüler |
|-------------------------|-------------------------------------------------|

#### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

|                                                                                 |                       |  |  |
|---------------------------------------------------------------------------------|-----------------------|--|--|
| Firmenname                                                                      | WHIRLPOOL Emea S.r.l. |  |  |
| Adresse                                                                         | Via Varesina, 204     |  |  |
| Standort und Land                                                               | 20156 Milano – Italy  |  |  |
| E-mail der sachkundigen Person, die für das Sicherheitsdatenblatt zuständig ist | sds@dgsasrl.it        |  |  |

#### 1.4. Notrufnummer

Für dringende Information wenden Sie sich an

+49 (0)551 19 240 (GIZ-Nord)

+49 (0)761 19240 (Vergiftungs-Informations-Zentrale)

### ABSCHNITT 2. Mögliche Gefahren

#### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Das Produkt ist gemäß den Vorschriften nach der Verordnung (EG) 1272/2008 (CPL) (und nachfolgenden Änderungen und Anpassungen) als gefährlich eingestuft. Demnach ist dem Produkt ein Beiblatt über sicherheitsrelevante Daten nach den Vorschriften der Verordnung (EU) 2020/878.

Eventuelle Zusatzangaben über Gesundheits- und/oder Umgebungsgefährdungen sind unter den Abschnitten 11 und 12 aufgeführt.

Gefahreinstufung und Gefahrangabe:

|                                            |      |                                  |
|--------------------------------------------|------|----------------------------------|
| Augenreizung, gefahrenkategorie 2          | H319 | Verursacht schwere Augenreizung. |
| Sensibilisierung Haut, gefahrenkategorie 2 | H315 | Verursacht Hautreizungen.        |

#### 2.2. Kennzeichnungselemente

Gefahrkennzeichnung gemäß der Verordnung (EG) 1272/2008 (CLP) und darauffolgenden Änderungen und Anpassungen.

Gefahrenpiktogramme:



|                      |                                                                                                                                                          |
|----------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Signalwörter:        | Achtung                                                                                                                                                  |
| Gefahrenhinweise:    |                                                                                                                                                          |
| H319                 | Verursacht schwere Augenreizung.                                                                                                                         |
| H315                 | Verursacht Hautreizungen.                                                                                                                                |
| Sicherheitshinweise: |                                                                                                                                                          |
| P101                 | Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.                                                                     |
| P102                 | Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.                                                                                                            |
| P264                 | Nach Gebrauch Hände gründlich waschen.                                                                                                                   |
| P302+P352            | BEI KONTAKT MIT DER HAUT: Gründlich mit Wasser und Seife waschen.                                                                                        |
| P305+P351+P338       | BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. |
| P310                 | Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM / Arzt anrufen.                                                                                                           |
| P332+P313            | Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen / ärztliche Hilfe hinzuziehen.                                                                                  |
| P362+P364            | Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.                                                                                        |

Inhaltsstoffe gemäß der Verordnung (EG) Nr. 648/2004

|                      |               |
|----------------------|---------------|
| Unter 5%             | Phosphonate   |
| Zwischen 15% und 30% | Sulfaminsäure |

**2.3. Sonstige Gefahren**

Aufgrund der vorliegenden Angaben enthält das Produkt keine PBT- bzw. vPvB-Stoffen in Gehaltsprozenten  $\geq$  als 0,1%. Das Produkt enthält keine Stoffe, die endokrinschädliche Eigenschaften in Konzentration von  $\geq$  0,1% aufweisen.

**ABSCHNITT 3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen****3.2. Gemische**

Enthält:

| <b>Kennzeichnung</b>        | <b>x = Konz. %</b> | <b>Klassifizierung (EG) 1272/2008 (CLP)</b>                   |
|-----------------------------|--------------------|---------------------------------------------------------------|
| <b>CITRONENSAEURE</b>       |                    |                                                               |
| INDEX 607-750-00-3          | $70 \leq x < 75$   | Eye Irrit. 2 H319                                             |
| CE 201-069-1                |                    |                                                               |
| CAS 77-92-9                 |                    |                                                               |
| REACH Reg. 01-2119457026-42 |                    |                                                               |
| <b>AMIDOSULFONSAEURE</b>    |                    |                                                               |
| INDEX 016-026-00-0          | $20 \leq x < 25$   | Eye Irrit. 2 H319, Skin Irrit. 2 H315, Aquatic Chronic 3 H412 |
| CE 226-218-8                |                    |                                                               |
| CAS 5329-14-6               |                    |                                                               |
| REACH Reg. 01-2119488633-28 |                    |                                                               |

Der ausführliche Text der Gefahrenangaben (H) ist unter dem Abschnitt 16 des Beiblattes angegeben.

**ABSCHNITT 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen****4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

AUGEN: Eventuelle Kontaktlinsen sind zu entfernen. Man muss sich unverzüglich und ausgiebig mit Wasser mindestens 15 Minuten lang abwaschen, wobei die Augenlider gut geöffnet werden sollen. Beim weiter bestehenden Problem ist ein Arzt zu Rate zu ziehen.

HAUT: Beschmutzte, getränkte Kleidung ist auszuziehen. Man muss sich unverzüglich und ausgiebig mit Wasser abwaschen. Besteht die Reizung weiter, so ist ein Arzt zur Rate zu ziehen. Verunreinigte Kleidung ist vor erneutem Gebrauch zu waschen.

EINATMEN: Die betroffene Person ist ins Freie zu tragen. Ist die Atmung schwerfällig, so ist ein Arzt zur Rate zu ziehen.

VERSCHLUCKEN: Ein Arzt ist unverzüglich zur Rate zu ziehen. Erbrechen darf nur auf Anweisung des Arztes herbeigeführt werden. Ohne Anweisung des Arztes bzw. wenn die betroffene Person ohnmächtig ist, darf nichts mündlich verabreicht werden.

**4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Es sind keine besonderen Informationen zu von diesem Produkt verursachten Symptomen und Wirkungen bekannt.

**4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Angaben nicht vorhanden.

**ABSCHNITT 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung****5.1. Löschmittel**

GEEIGNETE LÖSCHMITTEL

Die Löschmittel sind die üblichen: Kohlenstoffdioxid, Schaum, Pulver- und Wassernebel.

NICHT GEEIGNETE LÖSCHMITTEL

Kein Besonderes.

**5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

GEFAHREN INFOLGE DER AUSSETZUNG BEI BRAND

Das Einatmen der Verbrennungsprodukte ist zu vermeiden. Das Produkt ist brennbar und kann bei Vorhandensein von ausreichenden Konzentrationen an schwebenden Partikeln und einer Zündquelle, explosive Luft-Gasmischungen bilden. Der Brand kann sich entfachen oder durch eventuell aus dem Behälter ausgetretenen Feststoff weiter unterhalten werden, wenn er hohe Temperaturen erreicht oder bei Kontakt mit Zündquellen.

**5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung**

ALLGEMEINE ANGABEN

Die Behälter sind mit Wasserstrahlen abzukühlen, um den Zerfall des Produkts und die Bildung von potentiell gesundheitsschädlichen Substanzen zu verhindern. Eine komplette Brandschutzkleidung ist stets zu tragen. Löschwasser, die nicht in die Abwasserleitungen gelangen dürfen, sind aufzunehmen. Das zum Löschen verwendete Wasser und die Brandrückstände sind gemäß den gültigen Bestimmungen aufzunehmen.

PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

Normale Feuerbekämpfungskleidungstücke, z. B. ein Druckluftbeatmungsgerät mit offenem Kreislauf (EN 137) Feuerbekämpfungssatz (EN469), Feuerbekämpfungshandschuhe (EN 659) und Feuerwehrstiefel (HO A 29 bzw. A30).

**ABSCHNITT 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung****6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Die Bildung von Staub ist zu vermeiden, indem Wasser auf das Produkt gesprüht wird, falls keine dahingehenden Gegenanzeigen vorliegen.

Angemessene Schutzvorrichtungen (einschl. der Personenschutzvorrichtungen gemäß Abs. 8 aus den Sicherheitsangaben) sind zur Vorbeugung der Kontaminierung von Haut, Augen und persönlichen Kleidungsstücken aufzusetzen. Diese Anweisungen gelten sowohl für Aufbereitungsaufseher als auch für Not-Aus-Eingriffe.

**6.2. Umweltschutzmaßnahmen**

Es ist zu verhindern, dass das Produkt in Abwässer, Oberflächenwasser, Grundwasser eindringt.

**6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Das ausgetretene Produkt aufzunehmen und zur Wiederverwendung bzw. Entsorgung in Behältnisse umzufüllen. Rückstände sind mit Wasserstrahlen zu entsorgen, sofern keine Gegenanzeigen vorliegen.

Es ist für eine ausreichende Belüftung des betroffenen Bereichs zu sorgen. Das einzusetzende Behältnis ist auf Verträglichkeit mit dem Produkt zu prüfen, wobei der Absch. 10 maßgebend ist. Die Entsorgung von verseuchtem Material muss gemäß den Vorschriften unter Punkt 13 erfolgen.

#### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Eventuelle Angaben zum persönlichen Schutz und der Entsorgung sind unter den Abschnitten 8 und 13 aufgeführt.

### ABSCHNITT 7. Handhabung und Lagerung

#### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Produkt-handhabung erst nach Durchlesen aller anderen Abschnitte dieses Sicherheitsblattes. Produktstreuung in der Umwelt ist vorzubeugen. Essen, Trinken, Rauchen sind bei dem Produkteinsatz verboten. Bevor man den Essbereich antritt, sind benetzte Kleidungsstücke und Schutzvorrichtungen auszuziehen.

#### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Aufbewahrung nur in Originalbehältern. Die Behälter sind geschlossen, an einem gut belüfteten Ort, geschützt vor der direkten Sonneneinstrahlung aufzubewahren. Die Gebinden sind von ggf. unverträglichen Werkstoffen fernzuhalten, wobei auf den Abschnitt 10 Bezug zu nehmen ist.

Lagerklasse TRGS 510 (Deutschland): 11

#### 7.3. Spezifische Endanwendungen

Siehe Unterabschnitt 1.2

### ABSCHNITT 8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

#### 8.1. Zu überwachende Parameter

Referenzhandbuch Normen:

DEU Deutschland Technischen Regeln für Gefahrstoffe (TRGS 900) - Liste der Arbeitsplatzgrenzwerte und Kurzzeitwerte. MAK- und BAT-Werte-Liste 2020, Ständige Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe, Mitteilung 56

#### # CITRONENSAEURE

##### Schwellengrenzwert

| Referenzgrenzwerte                                         |       |         |     |            |     |                                |
|------------------------------------------------------------|-------|---------|-----|------------|-----|--------------------------------|
| Typ                                                        | Staat | TWA/8St |     | STEL/15Min |     | Bemerkungen /<br>Beobachtungen |
|                                                            |       | mg/m3   | ppm | mg/m3      | ppm |                                |
| AGW                                                        | DEU   | 2       |     | 4 (C)      |     | INHALB                         |
| Vorgesehene, Umwelt nicht belastende Konzentration - PNEC  |       |         |     |            |     |                                |
| Referenzwert in Süßwasser                                  |       |         |     | NPI        |     |                                |
| Referenzwert in Meereswasser                               |       |         |     | NPI        |     |                                |
| Referenzwert für Ablagerungen in Süßwasser                 |       |         |     | NPI        |     |                                |
| Referenzwert für Ablagerungen in Meereswasser              |       |         |     | NPI        |     |                                |
| Wasser-Referenzwert, intermittierende Freisetzung          |       |         |     | NPI        |     |                                |
| Referenzwert in Meereswasser, intermittierende Freisetzung |       |         |     | NPI        |     |                                |
| Referenzwert in Süßwasser, intermittierende Freisetzung    |       |         |     | NPI        |     |                                |
| Referenzwert für Kleinstorganismen STP                     |       |         |     | NPI        |     |                                |
| Referenzwert für Nahrungskette (sekundäre Vergiftung)      |       |         |     | NPI        |     |                                |
| Referenzwert für Erdenwesen                                |       |         |     | NPI        |     |                                |
| Referenzwert für Atmosphäre                                |       |         |     | NPI        |     |                                |

##### Gesundheit - abgeleitetes wirkungsneutrales Niveau - DNEL / DMEL

| Aussetzungsweg | Auswirkungen bei Verbrauchern |              |                   |                   | Auswirkungen bei Arbeitern |              |                   |                   |
|----------------|-------------------------------|--------------|-------------------|-------------------|----------------------------|--------------|-------------------|-------------------|
|                | Lokale akute                  | System akute | Lokale chronische | System chronische | Lokale akute               | System akute | Lokale chronische | System chronische |
| mündlich       |                               | NPI          |                   | NPI               |                            |              |                   |                   |
| Einatmung      | LOW                           | NPI          | NPI               | NEA               | LOW                        | NPI          | NPI               | NPI               |
| hautbezogen    | NPI                           | NPI          | NPI               | NPI               | NPI                        | NPI          | NPI               | NPI               |

#### # AMIDOSULFONSAEURE

Vorgesehene, Umwelt nicht belastende Konzentration - PNEC

|                                                   |      |         |
|---------------------------------------------------|------|---------|
| Referenzwert in Süßwasser                         | 1,8  | mg/l    |
| Referenzwert in Meereswasser                      | 0,18 | mg/l    |
| Referenzwert für Ablagerungen in Süßwasser        | 8,36 | mg/kg/d |
| Referenzwert für Ablagerungen in Meereswasser     | 0,84 | mg/kg/d |
| Wasser-Referenzwert, intermittierende Freisetzung | 0,48 | mg/l    |
| Referenzwert für Kleinstorganismen STP            | 20   | mg/l    |
| Referenzwert für Erdenwesen                       | 5    | mg/kg/d |

##### Gesundheit - abgeleitetes wirkungsneutrales Niveau - DNEL / DMEL

| Aussetzungsweg | Auswirkungen bei Verbrauchern |              |                   |                        | Auswirkungen bei Arbeitern |              |                   |                        |
|----------------|-------------------------------|--------------|-------------------|------------------------|----------------------------|--------------|-------------------|------------------------|
|                | Lokale akute                  | System akute | Lokale chronische | System chronische      | Lokale akute               | System akute | Lokale chronische | System chronische      |
| mündlich       | VND                           |              |                   | 5 mg/kg bw/d           |                            |              |                   |                        |
| Einatmung      | VND                           |              |                   | 17,4 mg/m <sup>3</sup> | VND                        |              |                   | 70,5 mg/m <sup>3</sup> |
| hautbezogen    | VND                           |              |                   | 5 mg/kg bw/d           | VND                        |              |                   | 10 mg/kg bw/d          |

Erklärung:

(C) = CEILING ; INHALB = Inhalierbare Fraktion ; EINATB = Einatmbare Fraktion ; THORXG = Thoraxgängige Fraktion.

VND = Erkannte Gefahr, jedoch kein DNEL/PNEC-Wert vorliegend ; NEA = Keine zu erwartende Aussetzung ; NPI = keine erkannte Gefahr ; LOW = geringe Gefahr ; MED = mittlere Gefahr ; HIGH = hohe Gefahr.

Bei der Risikobeurteilung empfiehlt sich, die aus dem ACGIH hervorgehenden Berufsaussetzungsschwellenwerte für sonst nicht klassifizierte träge Pulver( PNOC einatmbare Fraktion: 3 mg/mc; PNOC inhalierbare Fraktion: 10 mg/c) zu berücksichtigen. Bei Überschreitung solcher Schwellenwerte empfiehlt sich, einen Filter Typ P einzusetzen, dessen Klasse (1, 2 bzw. 3) nach dem Ausgang der Risikobeurteilung auszuwählen ist.

## 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

In Erwägung dessen, dass geeignete Schutzmaßnahmen immer vorrangig gegenüber persönliche Schutzkleidung sein sollten, ist für eine gute Belüftung des Arbeitsplatzes durch eine wirksame lokale Absaugung.

Zur Auswahl von persönlichen Schutzvorrichtungen sind evtl. die vertrauten Chemikalien-Hersteller zur Rate zu ziehen.

Die persönlichen Schutzvorrichtung sind mit der CE-Markierung zu versehen, welche deren Eignung für die gültigen Vorschriften bezeugt.

Not-Aus-Duschen mit Gesicht-Augen-Spülen sind vorzusehen.

### HANDSCHUTZ

Ist eine längere Berührung mit dem Produkt geplant, so empfiehlt sich, die Hände mit eindringungssicheren Arbeitshandschuhen zu schützen (siehe Norm EN 374).

Das Arbeitshandschuhmaterial muss aufgrund des Einsatzverfahrens sowie der zu erwartenden Ausgangsprodukte festgelegt werden. Es wird ferner darauf hingewiesen, dass Latex-Handschuhe Sensibilisierungserscheinungen hervorrufen können.

### HAUTSCHUTZ

Arbeitskleidung mit langen Ärmeln und Unfallschutzschuhe der Kategorie II sind zu tragen (siehe Verordnung 2016/425 und Norm EN ISO 20344).

Nach Ausziehen der Schutzkleidung muss man sich mit Wasser und Seife waschen.

### AUGENSCHUTZ

Der Einsatz von eindringungssicheren Brillen ist empfohlen (siehe Norm EN 166).

### ATEMSCHUTZ

Es empfiehlt sich, eine filtrierende Vollgesichtsmaske Typ P aufzusetzen, deren Klasse (1. 2 bzw. 3) und effektive Notwendigkeit je nach dem Ausgang der Risikobeurteilung festzulegen ist (siehe Norm EN 149).

### NACHPRÜFUNGEN DER UMWELTAUSSETZUNG.

Die Emissionen aus Herstellverfahren, einschl. derer aus Belüftungsgeräten, sollten auf Einhaltung der Umweltschutzvorschriften geprüft werden.

## ABSCHNITT 9. Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

| Eigenschaften                                      | Wert                     | Angaben                 |
|----------------------------------------------------|--------------------------|-------------------------|
| Physikalischer Zustand                             | pulverförmiger Feststoff |                         |
| Farbe                                              | weiß                     |                         |
| Geruch                                             | charakteristisch         |                         |
| Schmelzpunkt / Gefrierpunkt                        | nicht anwendbar          |                         |
| Siedebeginn                                        | nicht anwendbar          |                         |
| Entzündbarkeit                                     | nicht entflammbar        |                         |
| Untere Explosionsgrenze                            | nicht anwendbar          |                         |
| Obere Explosionsgrenze                             | nicht anwendbar          |                         |
| Flammpunkt                                         | nicht anwendbar          |                         |
| Selbstentzündungstemperatur                        | nicht anwendbar          |                         |
| Zersetzungstemperatur                              | nicht verfügbar          |                         |
| Selbstbeschleunigende Zersetzungstemperatur (SADT) | nicht anwendbar          |                         |
| pH-Wert                                            | 1                        | 10% ige wässrige Lösung |
| Kinematische Viskosität                            | nicht verfügbar          |                         |
| Löslichkeit                                        | nicht verfügbar          |                         |
| Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser           | nicht verfügbar          |                         |
| Dampfdruck                                         | nicht anwendbar          |                         |
| Dichte und/oder relative Dichte                    | 0,86                     |                         |
| Relative Dampfdichte                               | nicht verfügbar          |                         |
| Partikeleigenschaften                              | nicht verfügbar          |                         |

### 9.2. Sonstige Angaben

9.2.1. Angaben über physikalische Gefahrenklassen

Angaben nicht vorhanden.

9.2.2. Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen

Angaben nicht vorhanden.

## ABSCHNITT 10. Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

Keine besonderen Reaktionsgefahren mit anderen Stoffen unter den normalen Einsatzbedingungen.

# AMIDOSULFONSAEURE

Zersetzt sich bei 205°C/401°F.

### 10.2. Chemische Stabilität

Das Produkt ist unter normalen Verarbeitungs- und Lagerbedingungen stabil.

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Pulver sind bei Lufrmischung potentiell explosiv

# AMIDOSULFONSAEURE

Explosionsgefahr bei Kontakt mit: Chlor.Reagiert heftig mit: Nitrate, Metallsalze.

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Das Ansammlung von Pulvern in der Umgebung ist vorzubeugen.

### 10.5. Unverträgliche Materialien

# AMIDOSULFONSAEURE

Unverträglich mit: Chlor, Salpetersäure, Nitrate, Natriumnitrit, Kaliumnitrit.

## 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

# AMIDOSULFONSAEURE

Kann entwickeln: Schwefeloxide, Stickstoffoxide.

## ABSCHNITT 11. Toxikologische Angaben

### 11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Metabolismus, Toxikokinetik, Wirkungsmechanismus und weitere Informationen

Angaben nicht vorhanden.

Angaben zu wahrscheinlichen expositionswegen

Angaben nicht vorhanden.

Verzögert und sofort auftretende wirkungen sowie chronische wirkungen nach kurzer oder lang anhaltender exposition

Angaben nicht vorhanden.

Wechselwirkungen

Angaben nicht vorhanden.

AKUTE TOXIZITÄT

ATE (Inhalativ) der Mischung:

Nicht eingestuft (Kein relevanter Inhaltsstoff)

ATE (Oral) der Mischung:

Nicht eingestuft (Kein relevanter Inhaltsstoff)

ATE (Dermal) der Mischung:

Nicht eingestuft (Kein relevanter Inhaltsstoff)

# CITRONENSAEURE

LD50 (Dermal):

2000 mg/kg

LD50 (Oral):

5400 mg/kg Rat

# AMIDOSULFONSAEURE

LD50 (Oral):

1450 mg/kg Rat

ÄTZ- / REIZWIRKUNG AUF DIE HAUT

Verursacht Hautreizungen

SCHWERE AUGENSCHÄDIGUNG / -REIZUNG

Verursacht schwere Augenreizung

SENSIBILISIERUNG DER ATEMWEGE/HAUT

Fällt nicht unter die Einstufungskriterien dieser Gefahrenklasse

KEIMZELL-MUTAGENITÄT

Fällt nicht unter die Einstufungskriterien dieser Gefahrenklasse

KARZINOGENITÄT

Fällt nicht unter die Einstufungskriterien dieser Gefahrenklasse

REPRODUKTIONSTOXIZITÄT

Fällt nicht unter die Einstufungskriterien dieser Gefahrenklasse

SPEZIFISCHE ZIELORGAN - TOXIZITÄT BEI EINMALIGER EXPOSITION

Fällt nicht unter die Einstufungskriterien dieser Gefahrenklasse

SPEZIFISCHE ZIELORGAN - TOXIZITÄT BEI WIEDERHOLTER EXPOSITION

Fällt nicht unter die Einstufungskriterien dieser Gefahrenklasse

ASPIRATIONSGEFAHR

Fällt nicht unter die Einstufungskriterien dieser Gefahrenklasse

### 11.2. Angaben über sonstige Gefahren

Nach den zur Verfügung stehenden Daten enthält das Produkt keine Stoffe, die in den wichtigsten europäischen Listen potentieller oder vermuteter endokriner Disruptoren mit zu bewertenden Auswirkungen auf die menschliche Gesundheit aufgeführt sind.

## ABSCHNITT 12. Umweltbezogene Angaben

### 12.1. Toxizität

CITRONENSAEURE

LC50 - Fische

100 mg/l/96h

EC50 - Krustentiere

50 mg/l/48h

### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

# AMIDOSULFONSAEURE

Wasserlöslichkeit

> 10000 mg/l

Abbaubarkeit: angaben nicht vorhanden.

# CITRONENSAEURE

Wasserlöslichkeit

592 g/l @ 20 °C

Schnell abbaubar

### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

# CITRONENSAEURE

Einteilungsbeiwert: n-Oktanol / Wasser

-1,6 Log Kow

BCF

3,2

### 12.4. Mobilität im Boden

Angaben nicht vorhanden.

### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Aufgrund der vorliegenden Angaben enthält das Produkt keine PBT- bzw. vPvB-Stoffen in Gehaltsprozenten  $\geq$  als 0,1%.

## 12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Nach den zur Verfügung stehenden Daten enthält das Produkt keine Stoffe, die in den wichtigsten europäischen Listen potentieller oder vermuteter endokriner Disruptoren mit zu bewertenden Auswirkungen auf die Umwelt aufgeführt sind.

## 12.7. Andere schädliche Wirkungen

Angaben nicht vorhanden.

## ABSCHNITT 13. Hinweise zur Entsorgung

### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Wieder verwenden, falls möglich. Produktrückstände sind als gefährlicher Abfall zu betrachten. Die Gefährlichkeit der Abfälle, die dieses Produkt teilweise enthalten, muss auf der Grundlage der gültigen Rechtsbestimmungen evaluiert werden.

Die Beseitigung muss einem für die Abfallwirtschaft zugelassenen Unternehmen unter Berücksichtigung der Landes- und ggf. der lokalen Bestimmungen anvertraut werden.

Der Transport der Abfälle kann dem ADR unterliegen.

KONTAMINIERTES VERPACKUNGSMATERIAL

Kontaminiertes Verpackungsmaterial muss der Wiederverwertung oder Beseitigung gemäß den Landesvorschriften für die Abfallwirtschaft zugeführt werden.

## ABSCHNITT 14. Angaben zum Transport

### 14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer

ADR / RID, IMDG, IATA: 2967

### 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR / RID: SULPHAMIC ACID MIXTURE

IMDG: SULPHAMIC ACID MIXTURE

IATA: SULPHAMIC ACID MIXTURE

### 14.3. Transportgefahrenklassen

ADR / RID: Klasse: 8 Etikett: 8

IMDG: Klasse: 8 Etikett: 8

IATA: Klasse: 8 Etikett: 8



### 14.4. Verpackungsgruppe

ADR / RID, IMDG, IATA: III

### 14.5. Umweltgefahren

ADR / RID: NO

IMDG: NO

IATA: NO

### 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

ADR / RID: HIN - Kemler: 80 Begrenzte Mengen: 5 kg Beschränkungsordnung für Tunnel: (E)  
Sonderregelung: -

IMDG: EMS: F-A, S-B Begrenzte Mengen: 5 kg

IATA: Fracht: Höchstmenge 100 Kg Angaben zur Verpackung 864

Passagiere: Höchstmenge 25 Kg Angaben zur Verpackung 860

Sonderregelung: A803

### 14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Angaben nicht zutreffend.

## ABSCHNITT 15. Rechtsvorschriften

### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Seveso-Kategorie - Richtlinie 2012/18/EU: Keine

Einschränkungen zu dem Produkt bzw. den Stoffen gemäß dem Anhang XVII Verordnung (EG) 1907/2006

Enthaltene Stoffe:

Punkt 75 AMIDOSULFONSAEURE REACH Reg.: 01-2119488633-28

Punkt 75 CITRONENSAEURE REACH Reg.: 01-2119457026-42

Verordnung (EU) 2019/1148 - über die Vermarktung und Verwendung von Ausgangsstoffen für Explosivstoffe  
nicht anwendbar

Stoffe gemäß Candidate List (Art. 59 REACH)

Aufgrund der vorliegenden Angaben enthält das Produkt keine SVHC-Stoffen in Gehaltsprozenten  $\geq$  als 0,1%.

Genehmigungspflichtige Stoffe (Anhang XIV REACH)

Keine

Ausfuhrnotifikationspflichtige Stoffe Verordnung (EU) 649/2012:

Keine

Rotterdam Übereinkommen-pflichtige Stoffe:

Keine

Stockholmer Übereinkommen-pflichtige Stoffe:

Keine

## Vorsorgeuntersuchungen

Bei arbeiten mit diesem Produkt sind keine Vorsorgeuntersuchungen erforderlich. Dies nur unter der Bedingung, dass die Ergebnisse der Risiköinschätzung beweisen, dass nur ein mäßiges Risiko für die Sicherheit und die Gesundheit der Arbeiter besteht, und dass die Maßnahmen, die von der Richtlinie 98/24/EG vorgesehen sind, genügen, um das Risiko zu beschränken..

Verordnung (EG) Nr. 648/2004

Inhaltsstoffe gemäß der Verordnung (EG) Nr. 648/2004

### **15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung**

Über die nachfolgend aufgeführten, darin enthaltenen Stoffe wurde eine sicherheitsrelevante chemische Beurteilung vorgenommen.

# CITRONENSAEURE

# AMIDOSULFONSAEURE

## **ABSCHNITT 16. Sonstige Angaben**

Text der Gefahrenangaben (H), welche unter den Abschnitten 2-3 des Beiblattes erwähnt sind:

|                   |                                                               |
|-------------------|---------------------------------------------------------------|
| Eye Irrit. 2      | Augenreizung, gefahrenkategorie 2                             |
| Skin Irrit. 2     | Sensibilisierung Haut, gefahrenkategorie 2                    |
| Aquatic Chronic 3 | Gewässergefährdend, chronische toxizität, gefahrenkategorie 3 |
| H319              | Verursacht schwere Augenreizung.                              |
| H315              | Verursacht Hautreizungen.                                     |
| H412              | Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.    |

### **ERKLÄRUNG:**

- ADR: Europäisches Übereinkommen über Straßenbeförderung gefährlicher Güter
- ATE: Schätzwert Akuter Toxizität
- CAS: Nummer des Chemical Abstract Service
- CE50: Bei 50% der dem Versuch ausgesetzten Bevölkerung wirkungsvolle Konzentration
- CE: ESIS-Identifikationsnummer (Europäische Ablage existierender Stoffe)
- CLP: Verordnung (EG) 1272/2008
- DNEL: Abgeleitetes, wirkungsloses Niveau
- EmS: Emergency Schedule
- GHS: Global harmonisiertes System zum Einstufung und Kennzeichnung von Chemicalien
- IATA DGR: Regelung zur Beförderung gefährlicher Güter des Internationalen Luftbeförderungsverbandes
- IC50: Immobilisierungskonzentration bei 50% der dem Versuch untergehenden Bevölkerung
- IMDG: International Maritime Dangerous Goods Code
- IMO: International Maritime Organization
- INDEX: Identifikationsnummer im Anhang VI zu CLP
- LC50: Tödliche Konzentration 50%
- LD50: Tödliche Dosis 50%
- OEL: berufsbedingter Aussetzungsgrad
- PBT: Persistent bioakkumulierend und giftig nach REACH
- PEC: voraussehbare Umweltkonzentration
- PEL - voraussehbares Aussetzungsniveau
- PNEC: voraussehbare wirkungslose Konzentration
- REACH: Verordnung (EG) 1907/2006
- RID: Verordnung zur internationalen Eisenbahnbeförderung gefährlicher Güter
- TLV: Schwellengrenzwert
- TVL CEILING: diese Konzentration darf bei der Arbeitsaussetzung niemals überschritten werden.
- TWA: mittelfristige gewogene Aussetzungsgrenze
- TWA STEL: kurzfristige Aussetzungsgrenze
- VOC: flüchtige organische Verbindung
- vPvP: sehr persistent und sehr bioakkumulierend nach REACH
- WGK: Wassergefährdungsklassen.

### **ALLGEMEINE BIBLIOGRAPHIE:**

1. Verordnung (EG) 1907/2006 des Europäischen Parlaments (REACH)
  2. Verordnung (EG) 1272/2008 des Europäischen Parlaments (CLP)
  3. Verordnung (EU) 2020/878 (Anhang II REACH Verordnung)
  4. Verordnung (EG) 790/2009 des Europäischen Parlaments (I Atp. CLP)
  5. Verordnung (EU) 286/2011 des Europäischen Parlaments (II Atp. CLP)
  6. Verordnung (EU) 618/2012 des Europäischen Parlaments (III Atp. CLP)
  7. Verordnung (EU) 487/2013 des Europäischen Parlaments (IV Atp. CLP)
  8. Verordnung (EU) 944/2013 des Europäischen Parlaments (V Atp. CLP)
  9. Verordnung (EU) 605/2014 des Europäischen Parlaments (VI Atp. CLP)
  10. Verordnung (EU) 2015/1221 des Europäischen Parlaments (VII Atp. CLP)
  11. Verordnung (EU) 2016/918 des Europäischen Parlaments (VIII Atp. CLP)
  12. Verordnung (EU) 2016/1179 (IX Atp. CLP)
  13. Verordnung (EU) 2017/776 (X Atp. CLP)
  14. Verordnung (EU) 2018/669 (XI Atp. CLP)
  15. Verordnung (EU) 2019/521 (XII Atp. CLP)
  16. Delegierte Verordnung (EU) 2018/1480 (XIII Atp. CLP)
  17. Verordnung (EU) 2019/1148
  18. Delegierte Verordnung (EU) 2020/217 (XIV Atp. CLP)
  19. Delegierte Verordnung (EU) 2020/1182 (XV Atp. CLP)
  20. Delegierte Verordnung (EU) 2021/643 (XVI Atp. CLP)
  21. Delegierte Verordnung (EU) 2021/849 (XVII Atp. CLP)
  22. Delegierte Verordnung (EU) 2022/692 (XVIII Atp. CLP)
- The Merck Index. - 10th Edition
  - Handling Chemical Safety
  - INRS - Fiche Toxicologique (toxicological sheet)
  - Patty - Industrial Hygiene and Toxicology
  - N.I. Sax - Dangerous properties of Industrial Materials-7, 1989 Edition

- Webseite IFA GESTIS
- Webseite ECHA-Agentur
- Datenbank für SDB-Vorlagen für chemische Stoffe - Gesundheitsministerium und Istituto Superiore di Sanità (Italien)

#### Erläuterung für den Benutzer:

die in dieser Karte vorhandenen Informationen gründen sich auf die Kenntnisse, die bei uns, am Datum der letzten Version, verfügbar sind. Der Benutzer muß sich über die Tauglichkeit und Vollständigkeit der Informationen, bezüglich des speziellen Gebrauches des Produktes, vergewissern.

Man darf dieses Dokument nicht als Garantie von keiner spezifischen Eigenschaft des Produktes interpretieren.

Weil der Gebrauch des Produktes nicht direkt von uns kontrolliert wird, hat der Benutzer die Pflicht, unter eigener Verantwortung, die Gesetze und die geltenden Vorschriften, im Bereich der Hygiene und der Sicherheit, zu beachten. Für nicht korrekten Gebrauch wird nicht gehaftet.

Das mit der Chemikalienhandhabung beauftragte Personal ist entsprechend auszubilden.

#### BERECHNUNGSMETHODEN ZUR EINSTUFUNG

Chemisch-physikalischen Gefahren: Die Einstufung des Produkts wurde aus den in der CLP-Verordnung, Anhang I, Teil 2, festgelegten Kriterien abgeleitet. Die Bestimmungsmethoden für die chemischen und physikalischen Eigenschaften sind in Abschnitt 9 aufgeführt.

Gesundheitsgefahren: Die Einstufung des Produkts beruht auf den Berechnungsmethoden, wie in Anhang I der CLP-Verordnung, Teil 3, aufgeführt, soweit nicht in Abschnitt 11 anders angegeben.

Umweltgefahren: Die Einstufung des Produkts beruht auf den Berechnungsmethoden, wie in Anhang I der CLP-Verordnung, Teil 4, aufgeführt, soweit nicht in Abschnitt 12 anders angegeben.

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde auf der Grundlage der im Sicherheitsdatenblatt (Rev. 4 vom 02.09.2021) des Lieferanten des Gemischs enthaltenen Informationen erstellt

|    |                                                                                        |
|----|----------------------------------------------------------------------------------------|
| EN | Ingredient data sheet REGULATION (EC) No 648/2004                                      |
| IT | Scheda degli ingredienti REGOLAMENTO (CE) N. 648/2004                                  |
| FR | Fiche d'information sur les composants RÈGLEMENT (CE) No 648/2004                      |
| DE | Datenblatt über Inhaltsstoffe VERORDNUNG (EG) Nr. 648/2004                             |
| ES | Hoja informativa de ingredientes REGLAMENTO (CE) No 648/2004                           |
| PL | Arkusz danych składników ROZPORZĄDZENIE (WE) NR 648/2004                               |
| PT | Ficha de informação relativa aos ingredientes REGULAMENTO (CE) N.º 648/2004            |
| NL | Gegevensblad betreffende bestanddelen VERORDENING (EG) Nr. 648/2004                    |
| CS | Datový list složek NAŘÍZENÍ EVROPSKÉHO PARLAMENTU A RADY (ES) č. 648/2004              |
| EL | Δελτίο στοιχείων συστατικών ΚΑΝΟΝΙΣΜΟΣ (ΕΚ) αριθ. 648/2004                             |
| HU | Az összetevőket ismertető adatlap AZ EURÓPAI PARLAMENT ÉS A TANÁCS 648/2004            |
| RO | Fișa tehnică privind elementele componente REGULAMENTUL (CE) NR. 648/2004              |
| SK | Zoznam zložiek NARIADENIE EURÓPSKEHO PARLAMENTU A RADY (ES) č. 648/2004                |
| SL | Seznam sestavin UREDBA (ES) št. 648/2004                                               |
| FI | Luettelo ainesosista EUROOPAN PARLAMENTIN JA NEUVOSTON ASETUS (EY) N:o 648/2004        |
| SV | Faktablad över beståndsdelar EUROPAPARLAMENTETS OCH RÅDETS FÖRORDNING (EG) nr 648/2004 |
| HR | Popis sastojaka UREDBA (EZ) br. 648/2004                                               |

|                               |
|-------------------------------|
| CITRIC ACID                   |
| Sulfamic acid                 |
| Phosphonic acid, sodium salts |
| SILICA                        |

<https://ec.europa.eu/growth/tools-databases/cosing>

## Emergency telephone numbers

For urgent safety information call the Anti-Poison Centre of your country:

|                                                                                     | COUNTRY    | CUSTOMER SERVICE NR.   | ANTI-POISON CENTRE NR.                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |
|-------------------------------------------------------------------------------------|------------|------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|    | AUSTRIA    | (0043) 050 6700 2111   | (0043) 01 406 43 43                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |
|    | BELGIUM    | (0032) 02 263 3333     | (0032) 070 245 245                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
|    | BULGARIA   | (00359) 0700 100 68    | (00359) 2 9154 409                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
|    | CROATIA    | (00385) 0130 40 333    | (00385) 1 2348 342                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
|    | CZECK REP. | (00420) 840 111 313    | (00420) 224 919 293 / +420 224 915 402                                                                                                                                                                                                                                                                                                     |
|    | DENEMARK   | (0045) 448 802 22      | (0045) 8212 1212                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |
|    | FINLAND    | (09) 61336 235         | (09) 471977                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
|    | FRANCE     | (0033) 09 69 39 1234   | (0033) 01 4542 5959                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |
|    | GERMAN     | (0049) 0711 93533655   | (0049) 0551 19240                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
|    | GREECE     | (0030) 210 994 6400    | (0030) 210 779 3777                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |
|    | HOLLAND    | (0031) 076 5306400     | (0031) 030 274 8888                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |
|    | HUNGARY    | (0036) 1 999 5000      | (0036) 802 011 99                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
|    | IRELAND    | (00353) 0844 815 8989  | (00353) 1 809 2566 / (00353) 1 837 9964                                                                                                                                                                                                                                                                                                    |
|    | ITALY      | (0039) 02 20 30        | Tel. (+39) 06.6859.3726 - Roma<br>Tel. (+39) 06.4997.8000 - Roma<br>Tel. (+39) 06.305.4343 - Roma<br>Tel. 800.183.459 - Foggia<br>Tel. (+39) 081.545.3333 - Napoli<br>Tel. (+39) 055.794.7819 - Firenze<br>Tel. (+39) 0382.24.444 - Pavia<br>Tel. (+39) 02.66.1010.29 - Milano<br>Tel. 800.88.33.00 - Bergamo<br>Tel. 800.011.858 - Verona |
|  | KAZAKISTAN | (007) 8 800 100 5731   | (007) 3272 925 868                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
|  | NORWAY     | (0047) 227 82580       | (0047) 225 913 00                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
|  | POLAND     | (0048) 801 900 666     | (0048) 124 119 999                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
|  | PORTUGAL   | (00351) 707 203 204    | (00351) 808 250 143                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |
|  | ROMANIAN   | (0040) 0372 117 745    | (0040) 213 183 606                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
|  | RUSSIA     | (007) 8 800 3333 887   | (007) 343 229 9857<br>(007) 495 628 1687<br>(007) 921 757 3228                                                                                                                                                                                                                                                                             |
|  | SERBIA     | (00381) 11 30 65 674   | (00381) 11 3608 440                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |
|  | SLOVAKIA   | (00421) 0850 003 007   | (00421) 2 5477 4166                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |
|  | SPAIN      | (0034) 902 203 204     | (0034) 91 562 0420                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
|  | SWEDEN     | (0046) 0771 751570     | (0046) 010 456 6700; 112 (national callers)                                                                                                                                                                                                                                                                                                |
|  | SWISS      | (0041) 0848 801 005    | (0041) 44 251 51 51 (dial 145)                                                                                                                                                                                                                                                                                                             |
|  | UK         | (0044) 0844 815 8989   | (0044) 844 892 0111                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |
|  | UK         | (0044) 0844 815 8989   | (0044) 844 892 0111                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |
|  | UCRAIN     | (00380) 0 800 30 20 30 | (00380) 44 258 4773                                                                                                                                                                                                                                                                                                                        |